Nebraska
Staats-Anzeiger und Herold.

Freitag, den 17. Mai.

Preise für Briefe über Nebraska.

Ein Rundreisebillet von irgend einer Burlington Route Station in Nebraska nach Yellowstone National Park und eine vollständige Reise durch den Park ist einer der zwanzig Preise welche die Burlington Route für die besten Briefe über Nebraska.

Andere Preise sind: Reisen nach Colorado, den Black Hills, Chicago und St. Louis.

Auch einige Baarpreise sind darunter.

Die Burlington offerirt diese Preise für Briefe welche Einwanderung nach Nebraska ermuthigen. Briefe beschreibend erfolgreiche Farmerei, Viehzucht, Molkerei, Obstzucht und ähnliche Beschäftigungen sind für diesen Zweck zu bekommen.

Der Contest schließt am 31. Mai 1901.

Cirkular, volle Einzelheiten enthaltend, wird auf Verlangen zugeschickt.

J. Francis, Gen. Pass. Agt,
Omaha, Neb.

Ein großer Viehzüchter erzählt wie man Durchfall bei Kälbern kurirt.

Wm. Abbott von Tyndall, S. D., ein Viehzüchter in größerem Style, hat für eine Reihe von Jahren Chamberlain's Colic, Cholera and Diarrhœa Remedy bei Durchfall von Kälbern angewandt und er sagt, es schlug niemals fehl. Er giebt einen Theelöffelvoll in Wasser, wie auf der Flasche vorgeschrieben für einen erwachsenen Mann, nach jeder Entleerung der Eingeweide mehr als natürlich. Gewöhnlich ist eine Dosis genügend. Verkauft von A. W. Buchheit.

Wie sind Ihre Nieren?

Dr. Hobbs' Sparagus Pills kuriren alle Nierenleiden. Probe frei. Ad: Sterling Remedy Co., Chicago od. N.Y.

$45.00 — Epworth League Convention — $45.00.

San Francisco, 18. — 21. Juli.

Für obiges Ereigniß wird die Union Pacific Billete von Grand Island nach San Francisco und zurück für $45 verkaufen. Billete zum Verkauf von 6. — 13. Juli incl., gültig für Rückkehr bis zum 31. Aug. Tickets verkauft über irgend eine Combination von Routes, den Passagier in den Stand setzend Cheyenne, Denver, Colorado Springs, Pueblo, Glenwood Springs, Salt Lake, Ogden, Los Angeles und andere Punkte zu besuchen; für eine kleine Zuzahlung wird das Billet so ausgestellt, daß es lautet; via Portland, Tacoma, Seattle und St. Paul, Minn. Ueber diese Route bekommt man die schönen Gebirgslandschaften von Colorado, Wyoming und Utah zu sehe . Liberale Ueberlieg-Privilegien gestattet. Für nähere Information spreche man vor in der Union Pacific Ticket Office oder schreibe an

W. H. Loucks, Agent.

CASTORIA.
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Verlangt!

Reeller Mann als Geschäftleiter einer Zweigoffice die wir in Ihrer Gegend zu eröffnen wünschen. Wenn Ihr Ruf gut ist, hier ist eine Gelegenheit. Bitte, beim Schreiben gute Referenzen anzugeben.

„The A. T. Morris Wholesale House",
Cincinnati, Ohio. 34

Illustrirter Katalog 4c in Briefmarken.

Viehweide.

Es werden noch etwa 200 Stück Rindvieh verlangt für gute Sommerweide. Gutes Wasser ist in Fülle vorhanden und gut aufgepaßt wird ebenfalls.

E. F. H. Schultz,
Box 87, Chapman, Merrick Co., Neb.

CASTORIA.
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

— Eine noch nie dagewesene große Auswahl von schönen neuen Möbeln, besonders zu Festgeschenken geeignet, bei Sondermann & Co.

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Heimathsucher-Excursionen

über die Union Pacific

nach Punkten in Arkansas, Arizona, Indian Territory, Louisiana, New Merico, Oklahoma und Texas.

Verkaufstaten:

5. und 19. Feb., 5. und 19. März, 2. und 16. April, 7. und 21. Mai, 4. und 18 Juni.

Rate:

Hinfahrtspreis plus 2.00. Für nähere Einzelheiten sprecht vor bei oder schreibt an

W. H. Loucks, Agent.

Trunkenheit kann kurirt werden.

Ist Ihr Gatte, Bruder, Vater oder irgend ein Verwandter von der Krankheit der Trunkenheit behaftet, wir haben eine sichere Kur, welche dem Patienten ohne sein Wissen beigebracht werden kann. Senden Sie für nähere Einzelheiten, einschließlich 2c Post-Marke für die Rückantwort. Schreib englisch.

Adressire: Dr. W. H. Saunders & Co.,
45 1 Chicago, Illinois.

John Wittorff. John Rosenstock.

Wittorff & Rosenstock,

(Nachfolger von John Bauer)

Deutsche Wirthschaft,

915 O Straße,

Lincoln, - - Nebraska

Jeden Morgen warmer Lunch von 9:30 bis 12 Uhr Mittags. Das berühmte Dick Bros. Lagerbier, sowie die feinsten Liqueure und die besten einheimischen Cigarren werden den Kunden verabreicht. Sprechet daselbst vor!

Köche im Alterthum.

Schon im Alterthume lebten und ernährten sich die Menschen unter grundverschiedenen Verhältnissen. Eine tiefe Kluft gähnte zwischen der armseligen Feuerstelle des nordischen Höhlenbewohners, der mit roh zubehauenen Steinen und Anwendung aller Kraft die Knochen der Thiere aufschlug, um ihnen das blutige Mark auszusaugen, und der Küche des vornehmen Atheners, des stolzen, römischen Patriziers, wo gar mehrere Köche, nach Rang und Geschicklichkeit geordnete Jünger der hochgeschätzten Kunst, für die Bedürfnisse der Gebieter sorgten.

Der oberste unter diesen Köchen, welcher den Titel „Structor" führte, besaß nicht nur mechanische Kochfertigkeit, sondern auch wissenschaftliche Kenntnisse; vor Allem mußte er in der praktischen Chemie zu Hause sein, um das Auge und den Gaumen der alten Leckermäuler ergötzen zu können. — Sein Schnitzmesser verwandelte den schlichten Kürbis, die Rübe und Wassermelone in einen Fisch, ein Huhn oder eine Ente, und mit Hilfe verschiedener Gewürze, Beigüsse und Brühen gelang es ihm, diesen Nachahmungen etwas von dem Geschmacke ihrer Urbilder mitzutheilen. Seine Kunst und Umsicht machte oft das Unmögliche möglich.

So wird von einem König in Bithynien, Kleinasien, erzählt, daß er, einmal auf einem Feldzuge tief im Innern begriffen, ein starkes Gelüst nach seiner Lieblingsspeise Pilchard, ein dem Häring ähnlicher Fisch, empfand. Der „Structor" und seine Untergebenen geriethen durch dies außergewöhnliche Verlangen indessen keineswegs in Bestürzung. Sie brieten eine weiße Rübe in feinem Oel, salzten sie und bestreuten sie mit schwarzem Mohnsamen. Dem ungeduldigen Potentaten mundete diese Nachahmung seiner Lieblingsspeise vorzüglich. Aehnliche Anforderungen stellten die griechischen und römischen Herren an ihre Köche. Diese mußten im Stande sein, zu jeder Zeit Tauben und Hühner aufzutischen, selbst wenn sie nur Vorrath an Fleisch von Vierfüßlern hatten. Ja, der römische Geschichtsschreiber Martial erzählt von einem glänzenden Mahle, bei dem die Gäste glaubten, Thunfische, Sardellen und Bratwürste mit verschiedenen Gemüsen zu speisen. Das ganze üppige Mahl bestand indessen nur aus gewöhnlichen Kürbissen, die der Koch mit Hilfe von Oel, verschiedenen Gewürzen, Samen und Wurzeln also zubereitet hatte.

Während im späteren Alterthum Sklaven das wichtige Geschäft des Kochens verrichteten, hielten es im Herrenalter die ersten Helden des Volkes nicht unter ihrer Würde, mit Schlachtmesser und Bratspieß zu hantiren. So schildert die Iliade den Helden Achilles der Kochkunst obliegend und dem Priamus das Mahl zubereitend.

So einfach die Nahrung der homerischen Helden auch immer sein mochte, appetitreizend war sie auf jeden Fall, denn sie gehörten insgesammt zu den starken Essern. Den Hauptbestandtheil des Mahles bildete das gebratene Fleisch der Haus- und Jagdthiere, Brod und mit Wasser vermischter Wein. Für das Fett, vor welchem wir jetzt oft Abscheu empfinden, hegten die alten Griechen eine ganz besondere Vorliebe. Dagegen galt damals schon wie jetzt der Rücken als bestes Stück und wurde als solches den Gästen vorgelegt. Bei besonders reichlichen Mahlzeiten wurden die Schenkel den Göttern gespendet.—Auch Blutwurst gab es schon zu Homers Zeiten. Das scheibenförmige Brod wurde zuerst aus Gerste gebacken, an deren Stelle jedoch bald Weizen trat. Gerstenschleim galt schon zur Zeit des Hippokrates als Arznei. Bei Gelegenheit der Beschreibung des Zeltes des alten Nestor erwähnt Homer als besondere Delikatessen: Weinmus, einen Korb voll Zwiebeln und Ziegenkäse, der mit Mehl bestreut war.

Zum Kapitel „Moderne Dienstboten" wird Folgendes aus London vermeldet: Im Hydepark fand letzthin eine große Versammlung der Londoner Domestiken statt. Dort wurde beschlossen, auf Kosten des „Verbandes der Londoner Domestiken" eine Informationsstelle zu gründen, wo die stellensuchenden Domestiken ausreichende Erkundigungen über die Herrschaften einziehen können. Dieses Bureau wird Denen, die Posten suchen, alle „wünschenswerthen" Mittheilungen über die einzelnen Familien zur Verfügung stellen. Insonderheit sollen die Stellensuchenden Aufklärung erhalten über die finanzielle Lage der betreffenden Familien, deren gesellschaftliche Beziehungen, Art der Hausführungen, Anzahl der Soireen in der Saison, Benehmen gegenüber den Dienstleuten, Privatleben, Charakter der ehelichen Beziehungen, eventuell auch Familienskandale und dergleichen. Das Entzücken der „Herrschaften" über diese Neueinrichtung soll kein unbändiges sein.

Abfangung drahtloser Telegramme. An den kürzlich angestellten Versuchen mit der drahtlosen Telegraphie zwischen Antibes und Calvi, Frankreich, nahmen im Auftrage des französischen Kriegsministeriums auch zwei Offiziere theil. Dieselben hatten die Aufgabe, die von Antibes nach Calvi abgesendeten Telegramme mittelst eines bei Villefranche aufgestellten Apparates abzufangen, was auch vollständig gelang.

Die indische Pest.

Die Pest wüthet in Indien schon so lange, daß man allmälig gegen die verzweifelten Nachrichten von dort abgestumpft ist. Die letzten Berichte des indischen „Lancet" - Korrespondenten klingen aber derart entsetzlich, daß sie ein besonderes Aufsehen verdienen. Ihr hauptsächlicher Inhalt läßt sich dahin zusammenfassen, daß die Pest in fast allen Theilen Indiens in unerhörter Weise zunimmt. Drei Jahre lang hat man an der Meinung festgehalten, daß die kalte Witterung die Verbreitung der Pest befördere, weil sie die Leute mehr zu Hause hält. Durch die Annahme hat man versucht, die auffälligen neuen Ausbrüche der Pest in Bombay zu erklären. Die jetzige Erfahrung hat diese Theorie völlig über den Haufen geworfen. Während die Pest bei dem ungewöhnlich kalten Wetter im Dezember und Januar keine auffälligen Fortschritte gemacht hat, breitet sie sich jetzt bei dem Eintritt der warmen Witterung, etwa seit Anfang Februar, in allen Provinzen wieder mächtig aus, und somit ist der Beweis geliefert, daß eine Epidemie sich bei heißem Wetter ganz ebenso gefährlich, wenn nicht noch gefährlicher entwickeln kann, als bei kalter Witterung. In einer einzigen Woche sind in Indien nahezu 7000 Menschen an der Pest gestorben, fast doppelt so viel, als in der entsprechenden Woche des vorigen Jahres. Die Zunahme gegen die vorausgegangene Woche betrug über 600. Die auffallendste und bedenklichste Erscheinung bei dem diesmaligen Neuausbruch der Pest ist die große Steigerung der Sterblichkeit in der Hauptstadt Kalkutta, wo die Zahl der Todesfälle in einer Woche von 287 auf 405 in die Höhe gegangen ist. In den Nordwestprovinzen breitet sich die Epidemie unaufhaltsam aus, besonders in dem Bezirk der berühmten Tempelstadt Benares und in den Bezirken von Ballia und Jaunpur. Die Zunahme der Sterblichkeit in Kalkutta wird fast allein der Pest zugeschrieben. In der Stadt Bombay sterben jetzt wöchentlich über 2300 Menschen, während die mittlere Sterblichkeit nur 700 erreicht. Die ungeheure Steigerung ist wahrscheinlich ausschließlich der Pest zur Last zu legen. Die amtlichen Berichte sind noch immer fehlerhaft, denn die Meinung der Aerzte geht dahin, daß die wöchentliche Sterblichkeit der Pest näher an 2000 statt etwas über 1000 ist, wie es in den Berichten steht. In den Jahren 1893 bis 1900 sind in der Stadt Bombay 269,536 Menschen gestorben, während unter gewöhnlichen Verhältnissen die Sterblichkeit in dieser Zeit nur 140,000 betragen haben würde. Die amtlichen Berichte haben in den genannten Jahren 60,000 Pesttodesfälle verzeichnet, während es in Wahrheit fast 130,000 gewesen sein müssen. Bekanntlich hat die letzte Volkszählung festgestellt, daß Bombay jetzt 50,000 Einwohner weniger hat als 1891 trotz der hohen Zahl der Geburten und trotz des Auswanderungsverbotes; die Einwohnerzahl beträgt jetzt 770,000. Der Gewährsmann des „Lancet" schließt seinen Bericht mit den Worten: „Es ist wenig Aussicht auf das Verschwinden der Pest, und ebenso kostspielige wie mühsame Organisationen haben sich als völlig erfolglos herausgestellt. Die Cholera tödtet jedes Jahr noch weit mehr Leute als die Pest, und doch ist mit Ausnahme einiger Arbeiten zur Verbesserung der Wasseruntersuchung nichts geschehen, um ihrem Wüthen Einhalt zu thun. Möglicher Weise würde sich die Lage etwas verbessern, wenn die Regierung einen Theil des auf die bisherigen Maßnahmen verschwendeten Geldes zur Unterstützung wissenschaftlicher Untersuchungen hergeben würde."

Reiskultur in den Ver. Staaten. Ackerbausekretäe Wilson in Washington hat beschlossen, die Reiskultur in den verschiedenen Welttheilen von einem Sachverständigen gründlich erforschen zu lassen. Professor Knapp von Louisiana, der im Auftrage des Ackerbaudepartements schon im letzten Jahre eine Orientreise unternahm, wird mit dieser neuen Mission betraut werden und ungefähr im Juli die Reise antreten. Der Reisbau entlang der Golfküste in den Staaten Louisiana und Texas wird schon mit großem Erfolge betrieben. Sekretär Wilson spricht zuversichtlich die Erwartung aus, daß in einem Jahre die Reisproduktion in den Ver. Staaten für den einheimischen Bedarf ausreichen und der Reisverbrauch mit dem zunehmenden Anbau auch beträchtlich steigen werde. Die Ver. Staaten exportiren bereits rothen Reis und andere Reissorten zweiter Güte, die einen guten Absatzmarkt finden, obwohl die Reissorten zweiter Klasse bisher nur für Viehfutter verwendet oder an Brauereien verkauft wurden.

Die Fischerei von Seesternen wird an der englischen Küste stellenweise sehr ausgiebig betrieben, und zwar besonders während der Wintermonate. Zuweilen gehen viele Hunderte von Booten gleichzeitig auf die Jagd nach diesen eigenartigen Meerestheren, von denen schwer einzusehen ist, wie sie eine nützliche Verwendung finden sollten. In der That werden sie zu nichts Anderem benutzt, als zur Düngung des Bodens, und es besteht in England vielfach der Glaube, daß sie für die Erzielung hoher Ernten einzelner Getreidearten den ausgezeichnetsten Dünger liefern.

917-921 O Str. Gegenueber P. O.

Fred Schmidt & Bro

LINCOLN, NEBRASKA.

Weißwaaren-Verkauf.

6c Weißwaaren zu	4½c
7c und 8c Weißwaaren zu	6c
10c Weißwaaren zu	8c
12½c Weißwaaren zu	10c
15c und 16c Weißwaaren zu	12½c
18c Weißwaaren zu	15c
25c Weißwaaren zu	21c
30c Weißwaaren zu	25c

Hosen und Hemden.

Unter Preis.

Eine Partie Cottonade Hosen, werth bis zu 85c, zu	69c
Eine Partie Cottonade Hosen, werth bis zu $1.25, zu	98c
$2.00 Cassimere Hosen	1.69
$2.50 Cassimere Hosen	2.20
$3.00 Cassimere Hosen	2.48
$3.75 Cassimere Hosen	3.25
50c Männer Negligeehemden	43c
50c Arbeitshemden für Männer, doppelter Busen sowie Rücken, Verkaufspreis	39c

Spitzen, Embroideries und Besatz.

Unser Spitzen- und Embroidery-Departement ist zum Ueberfließen voll von der größten Auswahl—sehr wünschenswerthe Muster—in der That wir haben die großartigste Auswahl von Spitzen, Embroideries und Allovers, wie es unmöglich ist sie besser zu bekommen und diese Woche gehen sie alle zu einem Erspaniß für Euch zu von 10 bis 25 Prozent.

Eine Partie 10c Spitzen, Yard	6c
Eine Partie 12½c Spitzen, Yard	8c
Eine Partie 20c Spitzen, Yard	12½c

Interessant für Käufer.

Spezialverkauf von Hängematten.

79c, 89c, $1.13, $1.52, $1.77, $2.22, $2.70 und $3.38.

Reise-Utensilien.

Koffer, Reisetaschen, Telescopes und Habit-Etuis in großer Auswahl und zu niedrigsten Preisen.

Männerhüte.

In Façons die gängig sind und zu Preisen die sie doppelt schnell absetzen.

75c Hüte zu	63c
$1.00 Hüte zu	87c
$1.25 Hüte zu	98c
$1.50 Hüte zu	1.29
$2.00 Hüte zu	1.67
$2.50 Hüte zu	1.98
$3.00 Hüte zu	2.49

Bettdecken.

Eine gute Zeit diese Spezialwerthe in Bettdecken zu kaufen. Sie werden gut thun, sich Ihren Antheil an dieser Offerte zu sichern.

75c Bettdecken, volle Größe, zu	67c
$1.00 Bettdecken, volle Größe, zu	98c
$2.25 und $2.50 Bettdecken in einer Partie, zu	$1.98
$2.75 und $3.00 Bettdecken, weiße sowie bunte, zu	$2.94
$3.50 Bettdecken, weiße	$2.98

Bargains in niedrigen Schuhen.

Ein großer Sonderverkauf in Frauen $1.75 Oxfords, up-to-date Sorte und eine große Auswahl zur Verfügung, alle Größen und genug davon, pro Paar 1.47

Auf dem Bargain Counter finden Sie Strap Slippers für kleine Kinder, 2 bis 5, regulärer Preis 65c, pro Paar 50c

Oxfords und Strap Slippers für Kinder, 5½ bis 8, regulär 80c, pro Paar 68c

Oxfords und Strap Slippers für Kinder, 8½ bis 11, regulär 90c, pro Paar 79c

Eine Partie Kid Oxfords, 11 bis 4, werth bis zu $1 50, pro Paar 98c

Niedrige Schuhe für Männer, die $2.50 Sorte, pro Paar 2.20

Tennis Oxfords für Knaben, 3 bis 6, pro Paar 50c

Tennis Oxfords für Männer, 6 bis 10, pro Paar 65c

Ein Canevas Schuh für Knaben, 3 bis 5, ein Schuh für's warme Wetter 1.29

Dasselbe in Männerschuhen, Paar .. 1.45

Plow Pacs von 85c bis $1.25.

Unterröcke zum halben Preis.

$1.00 und $1.25 Röcke in Farben zu 69c.
$1.75 und bis zu $2.25 Röcke in Farben zu $1.37.

Jacken und Blousen für Knaben.

Die 25c Sorte zu	19c
Die 35c Sorte zu	27c

Ueberraschende Unkenntniß. Bei einer Prüfung der diesjährigen preußischen Rekruten in Bezug auf ihre Bildung ließen diese einen merkwürdigen Mangel an Kenntniß hervorragender Persönlichkeiten erkennen. So beantworteten von 78 Rekruten 21 die Frage, wer der deutsche Kaiser sei, überhaupt nicht, 21 sagten, er sei ein großer General, 9 nannten ihn den neuen Feldmarschall, 6 hielten ihn für den Kriegsminister und nur 14 antworteten richtig. Den verstorbenen Fürsten Bismarck hielten Einige für den Kaiser, Andere für einen Dichter oder Bibelübersetzer.

Ein Segen für Palästina ist ein kleiner Falke oder Habicht, der den Feldmäusen nachstellt. Wo dieser Vogel ausgerottet war, haben nachher auch die Menschen die betreffende Gegend verlassen müssen.

Männer!

„Eine warnende Stimme",

ist der Titel eines kleinen Buches über wie

geschechtliches Vermögen

verloren wird und wie es

wiedergewonnen

werden kann. Es wird gut in unbedrucktem Umschlag verpackt gegen Einsendung von 2c in Briefmarken für Porto versandt.

Wir stehen obenan in der Liste der Spezialisten und kuriren Nieren- und Blasenleiden, Geschlechtsschwäche und Unvermögen, nächtliche Entleerungen, Syphilis, Gonorrhoea, Gleet, Stricture schnell und dauernd. Wir haben Tausende zu Hause kurirt. Alle Briefe strikt privat behandelt. Schreib in englisch. Briefliche Konsultation frei. Adressirt:

Dr. W. H. SAUNDERS & CO.,
CHICAGO, ILLINOIS.

Vergendet nicht euer Leben mit Kauen und Rauchen von Tabak!

Ihr könnt von jeder Form des Tabakgenusses leicht geheilt und gesund, stark, anziehend und voll von Leben und Lebenskraft werden, wenn ihr NO-TO-BAC gebraucht, das schwache Männer stark macht. Viele gewinnen zehn Pfund in zehn Tagen. Mehr als 500,000 geheilt. Bei allen Apothekern. Heilung garantirt. Büchlein und Rat frei. Adresse: STERLING REMEDY CO., Chicago oder New York. 437

Wir verkaufen 40 lbs. granulirten Zucker für $1.00 mit anderen Groceries u. Waaren zu herabgesetzten Preisen. Werthvolle Rezepte frei an neue Kunden. Schickt acht 2c Briefmarken für unseren Katalog, erklärend unsere großen Bargains u. wie zu bestellen. Wir geben einen Rabatt von 16c an erster Grocerybestellung, so daß Katalog nichts kost. Großes Geld für Agenten. C. R. Warren Mer. Mercantile Co., Importers and Jobbers, Chicago, Ill.

Grand Island Marble Works
I. T. PAINE & CO.
Monumente und Grabsteine
aus Marmor und Granit, sowie Grab-Umzäunungen.
Falls Ihr Marmorarbeiten wünscht, gebt keine Bestellungen, ehe Ihr uns gesehen. Unsere Preise sind die niedrigsten. Seht uns und spart Geld.
Grand Island. . . . . Nebraska.

CANDY CATHARTIC Cascarets BEST FOR THE BOWELS 10c. 25c. 50c. All Druggists. 436
Echt mit Stempel C. C. C. Niemals in Massen verkauft. Hütet euch vor dem Händler, der etwas „ebenso gutes" zu verkaufen sucht.

FRANK I. OLSEN

201-203-205-217 Ost 4te Straße, Grand Island, Nebr.

Eisenwaaren, Groceries, Blechwaaren, Glaswaaren, Steingutwaaren

Futtermühle. :-: Futterstoffe.

Roggen-Graham und Weizen-Graham

Getreide gemahlen oder umgetauscht.

Wir kaufen und verkaufen Getreide und Heu.

Geflügel jeder Art gekauft und garantiren jederzeit den höchsten Marktpreis zu bezahlen.

Clement's
Photograph nur Landschaftsmale
19 südliche 11. Straße.

Ihre Frau

ist es müde, jene alten, schäbig aussehenden Wände ansehen zu müssen. Seht uns—wir haben gute Tapeten zu sehr

mäßigen Preisen.

RUCHTER'S DURABLE PAINT — GOOD ALL THE WAY THROUGH

Es ist die beste

für Häuser,
für Ställe,
für Fußboden,
für Stuben.

Niedrige Preise herrschen.

Tucker & Farnsworth,

Apotheker.

Ecke 3. u. Locuststraße, Grand Island.

Dr. Med. F. Naulteus,
Spezialist,
für Augen, Ohren, Nase und Hals und alle chronischen Krankheiten.
Office: Hastings Ave. und 5. Straße.
HASTINGS, NEB.

W. H. Thompson,
Advokat und Notar,
Praktizirt in allen Gerichten.
Grundeigenthumsgeschäfte und Collektionen eine Spezialität.

FRITZ LANGE
119 südl. 9. Str.
Wein- und Bier-Wirthschaft.
Dick Bros. vorzügliches Bier immer frisch am Zapfen. Gute Weine und Liqueren Cigarren eine usw.

DON'T BE FOOLED!
The market is being flooded with worthless imitations of ROCKY MOUNTAIN ...TEA...
To protect the public we call especial attention to our trade mark, printed on every package. Demand the genuine.
For Sale by all Druggists.

Anleihen
— auf —
Grund-Eigenthum
auf die Dauer verschiedener Jahre und
Cultivirte Farmen
zu 5½ Prozent.
R E MOORE,
11. und P. Lincoln, Neb.